Richard Langenbahn erneut im Finale der Deutschen Meisterschaft im Target Sprint

Die DM Target Sprint wurde, wie bereits 2018, zusammen mit der ISSF Target Sprint World Tour mitten in der Innenstadt von Suhl durchgeführt. Für Richard war es bereits die fünfte Teilnahme an einer DM Target Sprint. Dabei musste er in der schwierigeren Klasse Herren III antreten. In seiner eigentlichen Klasse (Herren IV) haben sich leider nicht genügend Starter qualifiziert oder waren nicht bereit sich dieser extrem schnellen Herausforderung zu stellen. Bei dem Qualifikationsrennen lief alles nach Plan. Das Tempo war nicht besonders hoch, deshalb blieb er bei beiden Schießeinlagen fehlerfrei und erreichte des Finale der besten 12 als fünfter. Bei dem Finalrennen war wie zu erwarten das Tempo extrem hoch und forderte den Teilnehmern alles ab. Dadurch stieg die Fehlerzahl allgemein an. Richard schoss leider einige Fehler zu viel und ging nach der zweiten Schießeinlage auf Platz 8 in die letzte Runde. In einem beherzten Schlussspurt konnte er kurz vor der Ziellinie noch einen Läufer überholen und beendete den Wettkampf auf Platz 7.

Außer als Teilnehmer nahm Richard auch als Mannschaftsführer und Trainer an der DM teil. Alle drei von ihm betreuten Kaderathleten der Schützenverbandes Saar erreichten mit sehr guten Leistungen, im Bereich ihrer persönlichen Bestleistungen, das Finale. Dort konnten sie die Leistungen leider nicht ganz wiederholen.



Auch bei den älteren Sportlern ist Jeder Platz hart umkämpft.



Schnelles Schießen ist beim Target Sprint Entscheidend.



Trainer und Nachwuchssportler